

DIE BÜRGERMEISTERIN
Finanzen

Vorlagen-Nr.:

HA 105/2020

Berichterstattung:

Bürgermeisterin Stremlau

Vorlagenersteller/in:

Herr Krunke

Datum:

02.06.2020

Öffentliche Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Termin	Gremium	TOP	Ja	Nein	Enth.	Bemerkungen
18.06.2020	Hauptausschuss					
18.06.2020	Stadtverordnetenversammlung					

Tagesordnungspunkt:

Zustimmung zur Leistung einer erheblichen außerplanmäßigen Ausgabe gemäß § 83 GO NRW

Beschlussentwurf:

Der Leistung einer erheblichen außerplanmäßigen Ausgabe gemäß § 83 GO NRW für den Ausbau des Knotenpunktes Halterner Straße (L 551)/Moorkamp und den Teilendausbau des Moorkamps in Höhe von 48.000,00 € wird zugestimmt.

Begründung:

Nach der Kindergartenbedarfsplanung (siehe Beschlussvorlage JH 047/2020 für die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 04.03.2020) ist zur Erfüllung der Rechtsansprüche perspektivisch eine weitere 4-Gruppen-Einrichtung im südlichen Bereich von Dülmen-Mitte für das Kindergartenjahr 2021/2022 erforderlich. Der Jugendhilfeausschuss beauftragte deshalb die Verwaltung, eine entsprechende Einrichtung zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu planen. Mittlerweile zeichnet sich eine Lösung durch einen privaten Investor auf einem Grundstück Ecke Halterner Straße (L 551)/Moorkamp im Zusammenhang mit weiteren Vorhaben ab. Die Umsetzung dieses Projektes erfordert die Herstellung einer sicheren und bedarfsgerechten Erschließungssituation. Zu Einzelheiten wird auf die Berichtsvorlage für die Sitzung des Bauausschusses am 16.06.2020 (BA 102/2020) verwiesen.

Um die Inbetriebnahme am nunmehr beabsichtigten Standort möglichst bald realisieren zu können, sind in diesem Jahr bereits Planungs- und Ingenieurleistungen für die Er-

schließung (Vermessung, Bodengutachten und die Planung der Verkehrsanlagen) mit einem Kostenumfang von 48.000,00 € durchzuführen. Für das Folgejahr 2021 werden Mittel für die Herstellung der geforderten Linksabbiegespur in der Halterner Straße und den Ausbau des ersten Teilabschnitts des Moorkamps für die sichere Erschließung der Kita von ca. 430.000,00 € benötigt.

Die Deckung ist durch zeitliche Verschiebungen bei der Maßnahme „Endausbau Hüttenweg“ gewährleistet.

Stremlau
Bürgermeisterin